

STUDIA ORIENTALIA  
EDIDIT SOCIETAS ORIENTALIS FENNICA  
XLIII: 3

---

RÜCKLÄUFIGES VERZEICHNIS  
DER TATARISCHEN SUFFIXE UND  
SUFFIXKOMBINATIONEN

ZUSAMMENGESTELLT VON  
ISTVÁN KECSKEMÉTI

HELSINKI 1972

ISBN 951-95073-0-2

Suomalaisen Kirjallisuuden Kirjapaino Oy Helsinki 1973

## EINLEITUNG

1. Bei der Zusammenstellung dieses Suffixverzeichnisses der heutigen tatarischen Literatursprache diente als Hauptquelle des Handbuch von NICHOLAS POPPE (Tatar Manual. Indiana University Publications, Uralic and Altaic Series, Vol. 25. The Hague 1963), das ich auch meistens bei der Aufstellung der grammatischen Kategorien und Benennungen als Grundlage benutzte. Zur Ergänzung arbeitete ich noch die z.Zt. neueste sowjetische Zusammenfassung (Современный татарский литературный язык. Лексикология, фонетика, морфология. Moskau 1969. Abkürzung: *STLJa*) und den von F. S. FASEEV zusammengestelltem kurzen grammatischen Abriss auf (Anhang zum 1966 in Moskau erschienenen tatarisch-russischen Wörterbuch Татарско-русский словарь. Около 38 000 слов. Академия Наук СССР. Казанский Институт Языка, Литературы и Истории. Abkürzung: *TR*). Unter der auch von POPPE benutzten Literatur widmete ich der Formenlehre von V. N. HANGILDIN (Татар теле грамматикасы. Морфология həm синтаксис. Kazan 1959), dem Werk R. S. GAZISOV's (Сопоставительная грамматика татарского и русского языков. Kazan 1959) und dessen im Jahre 1966 erschienenen neueren, überarbeiteten und erweiterten Fassung, weiterhin GÁBOR BÁLINT's inzwischen klassischen Arbeit (Kazáni-tatár nyelvtan. Budapest 1877) besondere Aufmerksamkeit. Die Angaben des letzteren kontrollierte ich mit Hilfe des *TR*.

Bei der Transkription folgte ich POPPE, bis auf folgende Abweichungen: ſ für j und y für g. Die Buchstabenfolge im Alphabet ist:

a ä b č ž d e g i ī j k l m n ɳ p r s š t u ü v z.

2. Dieses Verzeichnis besteht aus zwei Teilen. Im I. Teil sind die Flexionselemente (*vx*, *cx*, *cpx*) enthalten, im II. Teil die Wortbildungssuffixe (*sf*) und Partikeln (*pid*, *pir*, *pur*).

Auf die Darstellung aller möglichen Kombinationen der Wortbildungssuffixe mit den Flexionssuffixen musste ich verzichten. Deshalb fehlt die Endung /-(E)rgÄ/, im Negativ /-mÄskÄ/ des sog. III. Infinitivs (POPPE 2.3644 »in order to«, russisch инфинитив цели genannt), die aus zwei Teilen besteht: sf pafut II bzw. sf pafut II neg + cx|nusg|dat.

Das Negationsinfix -ma-, -mä-, -mi-, -mij- findet man mit den finiten

Verbalsuffixen zusammen im I. Teil, mit den Infinitiv-, Partizip- und Gerundialsuffixen zusammen im II. Teil.

Ich berücksichtigte nicht die bei der Verbindung von freien und gebundenen Morphemen vorkommenden Stammveränderungen. Den sog. Bindenvokal (*e*, *i*) führe ich jeweils mit der darauffolgenden Endung an; in Alternationsfällen gebe ich beide Varianten des Anfangskonsonanten der Endungen an (*d* ~ *t*, *g* ~ *k*, *l* ~ *n*).

3. Im I. Teil sind die Deklinations- und Konjugationssuffixe aufgenommen. Für die Flexion des Nominalstammes im Tatarischen können Suffixe der folgenden Reihe verwendet werden:

- 1) Numeruszeichen — im Singular:  $\emptyset$ ;
- 2) Possessivsuffix — dieses fehlt in der absolutiven Deklination, es kann fakultativ verwendet werden in Verbindung mit einem Personalpronomen der 1. oder 2. Pers.;
- 3) Kasussuffix — im Nominativ:  $\emptyset$ ;
- 4) Prädikatives Personalsuffix — in der 3. Pers. Sg. entweder:  $\emptyset$ , bzw. archaisch: *-der*, *-dir*, *-ter*, *-tir*.

Theoretisch können alle vier Suffixe der von ihm erwähnten Reihe an denselben Stamm treten (z.B. *sin šähär|när|ebez|dän|sen* 'du bist jemand, der aus unseren Städten kommt'), praktisch kommt dies jedoch so gut wie nicht vor (vgl. POPPE 2.151 und 2.152).

Dementsprechend habe ich die gebundenen Morpheme der tatarischen Deklination folgendermassen gruppiert:

- a) Numeruszeichen + Kasussuffix (*cx*);
- b) Numeruszeichen + Possessivsuffix + Kasussuffix (*cpx*);
- c) Prädikativsuffix (*vx|nopr*; in der 3. Pers. Pl. entweder:  $\emptyset$ , bzw. identisch mit dem Pluralzeichen: *cx|nupl|nom*).

Als Nominativ bezeichne ich den Kasus des Subjekts und des unbestimmten Objekts.

Was die 3. Pers. in der Kombination b) betrifft, so wird das Verhältnis zwischen Besitzer und Besitztum im Nominativ folgendermassen bezeichnet:

Besitzer	Besitztum			Abkürzung
ein	ein	<i>at-i</i>	'sein (eines) Pferd'	= cpx nusg nom sg 3
mehrere	ein	<i>at-i</i>	'ihr (eines) Pferd'	= cpx nusg nom pl 3
ein	mehrere	<i>at-larī</i>	'seine Pferde (mehrere)'	= cpx nupl nom sg 3
mehrere	mehrere	<i>at-larī</i>	'ihre Pferde (mehrere)'	= cpx nupl nom pl 3

und so weiter in allen anderen Kasus. GAZIZOV weist ausserdem darauf hin (vgl. S. 52), dass das Numeralzeichen (abhängig vom Kontext) auch verwendet wird zur Bezeichnung mehrerer Besitzer und eines Besitztums (*apaları kilgän* bedeutet auch 'ihre (eine) Schwester ist gekommen'); in den anderen Quellen gibt es keine Angaben dazu.

Als Konjugationssuffixe verstehe ich:

- 1) die Endungen der sog. »reinen finiten« Formen (*vx|imper, vx|prt, vx|cond*) im Positiv und Negativ (s. auch *Philologiae Turcicae Fundamenta I*, Wiesbaden 1959, S. 419);
- 2) die negative Formen der 1. und 2. Person Sing. und Plur. im Aorist (*vx|aor*, s. POPPE 2.3646, *STLJa* S. 233: будущее I, предположительное);
- 3) die Endungen des im *STLJa* S. 239 dargestellten Optativparadigmas (*vx|opt*; die dort nicht angegebenen Palatalformen sind erschlossen).

Zur Bezeichnung der Person des Prädikats dienen in jedem danerem Fall die entsprechenden Personalformen des Prädikativsuffixe *vx|nopr*.

In der 3. Pers. Pl. ist das Prädikativsuffix fakultativ. In dieser Übersicht habe ich auch die archaischen Formen *-dır, -der, -fir, -ter* aufgenommen.

Adjektive, Zahlwörter und einige Partikel (sog. модальные слова, z.B. *juk*) können abhängig von ihrer Funktion im Satz ebenfalls flektiert werden; die Prädikativsuffixe (*vx|nopr*) können auch an prädiktiv gebrauchte Adverbien treten.

Die Pronomina (Pronominalstamm + flektivisches Element) sind als lexikalische Einheiten anzusehen; dementsprechend bilden die Flexionssuffixe kein deskriptiv analysierbares System.

Die als Fremdelemente bezeichneten Adjektivbildungssuffixe (z.B. *STLJa* 169) habe ich nicht berücksichtigt.

4. Soweit ich weiss, ist eine Monographie über das tatarische Wortbildungssystem bisher noch nicht erschienen, deshalb bin ich im II. Teil meiner Arbeit mit der grössten Vorsicht verfahren. Bei der Bearbeitung der Quellen wandte ich konsequent die folgenden Prinzipien an:

- 1) Wenn ich aufgrund der gegebenen Beispiele die Wortart des Grundwortes nicht ein wandfrei feststellen konnte, benutzte ich die *sf nde•* bzw. *sf ade•* Abkürzungen.

So verfuhr ich im Falle der im *STLJa* S. 169 aufgezählten seltenen unproduktiven Adjektivsuffixe; auf S. 151 desselben Werkes sind einige auf unproduktive Weise gebildete Nomina angegeben: es fehlen jedoch sowohl die Bildungssuffixe als auch ihre Grundwörter, an die Analyse dieser Beispiele wagte ich mich nicht. Ebenda S. 302–303 werden die Adverbialsuffixe *-an, -än, -ana, -änä* erwähnt, die Grundwörter der Beispiele sind jedoch nicht im TR verzeichnet, deshalb rechnete ich auch diese Endungen nicht zu den Wortbildungssuffixen.

2) Wenn sich in meinen Quellen für ein Suffix mit zwei Formen nur das velare bzw. palatale Beispielwort fand, habe ich nur die im Beispiel aufgeführte Form mit einem Stern (\*) versehen angegeben.

Dementsprechend habe ich das denominale Nomensuffix *-li\** behandelt (GAZIZOV S. 76: *ufali* 'үфинаң, der Ufaer'). Als vordervokalische Parallelform ist *-le* anzunehmen (vgl. z.B. *bögelmä-le* 'der Bugulmanischer'); da diese in den Quellen ohne Beispielwort aufgeführt ist, habe ich sie entsprechend nicht berücksichtigt. Unter den mit Sternchen versehenen Suffixen gibt es solche, die tatsächlich nur in einer Form vertreten sind, z.B. das depronominale Adverbialsuffix <sup>4</sup>*-či\** kommt nur zusammen mit zwei Demonstrativpronomina vor: *moŋar-či*, *šuŋarč-či* (s. *STLJa* 301).

Wenn es für ein in den Quellen aufgeführtes Suffix kein Beispiel gibt, lasse ich diese Buchstabengruppe in meinem Verzeichnis weg.

In dieser Übersicht habe ich nur Einzelsuffixe berücksichtigt; Suffixkombinationen und haplographische Suffixgruppen lassen sich in Einzelbestandteile gliedern.

Die Adverbialsuffixe <sup>1,2,3</sup>*-lata*, <sup>1,2,3</sup>*-lälä* bestehen eigentlich aus folgenden drei Bestandteilen: *-lÄ-* Verbalsuffix + */t-/ sf vdev|fact + /-Ä/ sf geprs I*, das 4. *-lälä\** sf advdev gründet sich auf *STLJa* 297: *kürlätä* 'воочию видя'; allerdings könnte man in diesem Fall meine arbeitstechnisch begründete Einteilung als Inkonsistenz ansehen (deverbalisches Adverbialsuffix = Gehrundialsuffix!). Das approximative Numeralsuffix *-čä*, *-čä* habe ich in seiner Kombination mit dem Pluralsuffix aufgenommen, ebenfalls aus praktischen Gründen die Suffixkombination *-ärlägän* = *sf num|appr* (*jözärlägän*, *meŋärlägän*).

Die syntaktischen und semantischen Einzelfunktionen habe ich ausser in offensichtlichen Fällen (vgl. Deminutiv-, Faktitiv-, Reflexivsuffix) nicht berücksichtigt.

Ich habe jeweils angegeben, welche Wortarten die durch die Suffixe gebildeten Ableitungen in Bezug zum Grundwort vertreten (vgl. *sf nden* = Nomen → Nomen, *aden* = Nomen → Adjektiv u.a.). Aus syntaktischen Gründen erfolgter Wortartwechsel habe ich unberücksichtigt gelassen.

Ich habe mich einer Stellungnahme zur Problematik des Zeromorphems (-Ø) als Ableitungssuffix im Tatarischen enthalten (vgl. *kuš* 'Paar', 'doppelt' und *kuš-* 'vereinigen').

5. Ich bin überzeugt davon, dass es ohne ein umfassendes rückläufiges Wörterbuch unmöglich ist, das Gesamtinventar an worthildenden Elementen irgendeiner Sprache zu erfassen. An Hand eines solchen *a tergo* Wörterbuchs können Frequenz, Produktivität, Funktion u.a. zutreffend festgestellt werden. Es war mir nicht möglich, den Gebrauchswert (d.h. das Verhältnis von

dialektalen, archaischen, spielerischen u.a. Formen) in der modernen Standardsprache zu überprüfen. Einen besonderen Problemkreis stellen diejenigen tatarischen Suffixe dar, die nur im Rahmen der vergleichenden-historischen Turkologie erklärt werden können. Ich hoffe, dass die zu meiner Übersicht vorgetragene Kritik zur Lösung vieler in dieser Arbeit enthaltenen Fragen beitragen wird.

## ABKÜRZUNGEN

abl = Ablativ	sf adenumord = Adjektivsuffix zur Ordinalzahl
acc = Akkusativ	sf adepa = departizipiales Adjektivsuffix
aor = Aorist	sf adepron = Adjektivsuffix zum Pronomen
appr = Approximativ	sf adev = deverbales Adjektivsuffix
arch = veraltet	sf ade• = Adjektsuffix zu ?
car = Karitiv	sf advdea = deadjektivales Adverbial- suffix
coll = Kollektiv-, kollektiv	sf advdeadv = deadverbiales Adverbial- suffix
compar = Komparativsuffix	sf advden = denominales Adverbialsuffix
cond = Konditional	sf advdenum = Adverbialsuffix zum Zahlwort
cpx = Kasussuffix mit Possessivsuffix	sf advdenumcoll = Adverbialsuffix zum kollektiven Zahlwort
cx = Kasussuffix	sf advdenumdistr = Adverbialsuffix zum distributiven Zahl- wort
dat = Dativ	sf advdepa = Adverbialsuffix zum Partizip
dem = Deminutiv-, diminutiv	sf advdepron = depronominale Adver- bialsuffix
distr = Distributiv	sf advdev = deverbales Adverbialsuffix
fem = Feminin	sf gefut = Gerundialsuffix des Futurs
fre = Frequentativ-, frequentativ	sf geprs = Gerundialsuffix des Präsens
gen = Genitiv	sf geprt = Gerundialsuffix der Präteri- tums
imper = Imperativ	sf inf = Infinitivsuffix
inten = Intentional	sf ndea = deadjektivales Nomensuffix
loc = Lokativ	sf nden = denominales Nomensuffix
neg = negativ, verneinend	sf ndenum = Nominalsuffix zum Zahlwort
nom = Nominativ	sf ndep = Nominalsuffix zur (onomatop.) Partikel
nopr = nominales Prädikat	sf ndev = deverbales Nominalsuffix
nopl = Plural	sf nde• = Nominalsuffix zu ?
nusg = Singular	sf num = Numeraliasuffix
opt = Optativ	
ord = Ordinalzahl	
pass = passiv, Passiv(form)	
pid = indefinite Partikel	
pir = Interrogativum, Fragepartikel	
pl = Plural	
pur = Höflichkeitspartikel	
prt = Präteritum	
sf adea = deadjektivales Adjektivsuffix	
sf adeadv = deadverbiales Adjektiv- suffix	
sf aden = denominales Adjektivsuffix	

sf pafut = Partizipsuffix des Futurs  
 sf panec = Partizipsuffix der Notwendigkeit  
 sf paprs = Partizipsuffix des Präsens  
 sf paprt = Partizipsuffix des Präteritums  
 sv vdea = deadjektivales Verbalsuffix  
 sf vdeadv = deadverbiales Verbalsuffix  
 sf vdén = denominales Verbalsuffix  
 sf vdenum = Verbalsuffix zum Zahlwort  
 sf vdep = Verbalsuffix zur (onomatop.) Partikel

sf vdepron = depronominale Verbal-suffix  
 sf vdev = deverbales Verbalsuffix  
 sg = Singular  
 rec = Reziprok(suffix), reziprok  
 refl = Reflexiv(suffix), reflexiv  
 temp = Temporal(suffix), temporal  
 vx = Verbalsuffix  
 \* = Suffixe, für deren vokalharmonische Parallelformen in den Quellen keine Beispiele gegeben wurden

## I. FLEXIONSELEMENTE

<sup>1</sup> -θ = vx imper sg 2	-bízga = cpx nusg dat pl 1
<sup>2</sup> -θ = vx nopr sg 3	-ibízga = cpx nusg dat pl 1
<sup>3</sup> -θ = vx nopr pl 3	-laríbízga = cpx nupl dat pl 1
<sup>4</sup> -θ = cx nusg nom	-naríbízga = cpx nupl dat pl 1
-da = cx nusg loc	-gízga = cpx nusg dat pl 2
-mda = cpx nusg loc sg 1	-igízga = cpx nusg dat pl 2
-imda = cpx nusg loc sg 1	-larígízga = cpx nupl dat pl 2
-larímda = cpx nupl loc sg 1	-narígízga = cpx nupl dat pl 2
-narímda = cpx nupl loc sg 1	-ka = cx nusg dat
<sup>1</sup> -inda = cpx nusg loc sg 3	<sup>1</sup> -ma = vx imper sg 2 neg
<sup>2</sup> -inda = cpx nusg loc pl 3	<sup>2</sup> -ma = cpx nusg dat sg 1
<sup>1</sup> -larínda = cpx nupl loc sg 3	-íma = cpx nusg dat sg 1
<sup>2</sup> -larínda = cpx nupl loc pl 3	-laríma = cpx nupl dat sg 1
<sup>1</sup> -narínda = cpx nupl loc sg 3	-naríma = cpx nupl dat sg 1
<sup>2</sup> -narínda = cpx nupl loc pl 3	<sup>1</sup> -ína = cpx nusg dat sg 3
<sup>1</sup> -sínda = cpx nusg loc sg 3	<sup>2</sup> -ína = cpx nusg dat pl 3
<sup>2</sup> -sínda = cpx nusg loc pl 3	<sup>1</sup> -larína = cpx nupl dat sg 3
-ηda = cpx nusg loc sg 2	<sup>2</sup> -larína = cpx nupl dat pl 3
-iηda = cpx nusg loc sg 2	<sup>1</sup> -narína = cpx nupl dat sg 3
-lariηda = cpx nupl loc sg 2	<sup>2</sup> -narína = cpx nupl dat pl 3
-nariηda = cpx nupl loc sg 2	<sup>1</sup> -sína = cpx nusg dat sg 3
-larda = cx nupl loc	<sup>2</sup> -sína = cpx nusg dat pl 3
-narda = cx nupl loc	-ηa = cpx nusg dat sg 2
-bízda = cpx nusg loc pl 1	-íηa = cpx nusg dat sg 2
-ibízda = cpx nusg loc pl 1	-laríηa = cpx nupl dat sg 2
-laríbízda = cpx nupl loc pl 1	-naríηa = cpx nupl dat sg 2
-narígízda = cpx nupl loc pl 1	-sa = vx cond sg 3
-gízda = cpx nusg loc pl 2	-masa = vx cond sg 3 neg
-igízda = cpx nusg loc pl 2	-ta = cx nusg loc
-larígízda = cpx nupl loc pl 2	-dä = cx nusg loc
-narígízda = cpx nupl loc pl 2	-mdä = cpx nusg loc sg 1
-ga = cx nusg dat	-emdä = cpx nusg log sg 1
-larga = cx nupl dat	-läremdä = cpx nupl loc sg 1
-narga = cx nupl dat	-näremdä = cpx nupl loc sg 1

<sup>1</sup> -endä = cpx nusg loc sg 3	-läreñä = cpx nupl dat sg 2
<sup>2</sup> -endä = cpx nusg loc pl 3	-näreñä = cpx nupl dat sg 2
<sup>1</sup> -lärendä = cpx nupl loc sg 3	-sä = vx cond sg 3
<sup>2</sup> -lärendä = cpx nupl loc pl 3	-mäsä = vx cond sg 3 neg
<sup>1</sup> -lärendä = cpx nupl loc sg 3	-tä = cx nusg loc
<sup>2</sup> -näreñä = cpx nupl loc pl 3	<sup>1</sup> -e = cpx nusg nom sg 3
<sup>1</sup> -sendä = cpx nusg loc sg 3	<sup>2</sup> -e = cpx nusg nom pl 3
<sup>2</sup> -sendä = cpx nusg loc pl 3	<sup>1</sup> -de = vx prt sg 3
-ηdä = cpx nusg loc sg 2	<sup>2</sup> -de = vx prt pl 3
-enđä = cpx nusg loc sg 2	<sup>1</sup> -mäde = vx prt sg 3 neg
-lärenđä = cpx nupl loc sg 2	<sup>2</sup> -mäde = vx prt pl 3 neg
-näreñä = cpx nupl loc sg 2	-mägäje = vx opt sg 3
-lärdä = cx nupl loc	-ne = cx nusg acc
-närdä = cx nupl loc	-mne = cpx nusg acc sg 1
-bezđä = cpx nusg loc pl 1	-emne = cpx nusg acc sg 1
-ebezđä = cpx nusg loc pl 1	-läremne = cpx nupl acc sg 1
-lärebezđä = cpx nupl loc pl 1	-näreremne = cpx nupl acc sg 1
-närebezđä = cpx nupl loc pl 1	-ηne = cpx nusg acc sg 2
-gezđä = cpx nusg loc pl 2	-enñe = cpx nusg acc sg 2
-egezđä = cpx nusg loc pl 2	-lärenñe = cpx nupl acc sg 2
-läregezđä = cpx nupl loc pl 2	-näreññe = cpx nupl acc sg 2
-näregezđä = cpx nupl loc pl 2	-lärne = cx nupl acc
-gä = cx nusg dat	-närne = cx nupl acc
-lärgä = cx nupl dat	-bezne = cpx nusg acc pl 1
-närgä = cx nupl dat	-ebezne = cpx nusg acc pl 1
-bezgä = cpx nusg dat pl 1	-lärebezne = cpx nupl acc pl 1
-ebezgä = cpx nusg dat pl 1	-närebezne = cpx nupl acc pl 1
-lärebezgä = cpx nupl dat pl 1	-gezne = cpx nusg acc pl 2
-närebezgä = cpx nupl dat pl 1	-egezne = cpx nusg acc pl 2
-gezgä = cpx nusg dat pl 2	-läregezne = cpx nupl acc pl 2
-egezgä = cpx nusg dat pl 2	-näregezne = cpx nupl acc pl 2
-läregezgä = cpx nupl dat pl 2	<sup>1</sup> -läre = cpx nupl nom sg 3
-näregezgä = cpx nupl dat pl 2	<sup>2</sup> -läre = cpx nupl nom pl 3
-kä = cx nusg dat	<sup>1</sup> -näre = cpx nupl nom sg 3
<sup>1</sup> -mä = vx imper sg 2 neg	<sup>2</sup> -näre = cpx nupl nom pl 3
<sup>2</sup> -mä = cpx nusg dat sg 1	<sup>1</sup> -se = cpx nusg nom sg 3
-emä = cpx nusg dat sg 1	<sup>2</sup> -se = cpx nusg nom pl 3
-läremä = cpx nupl dat sg 1	<sup>1</sup> -te = vx prt sg 3
-näreñä = cpx nupl dat sg 1	<sup>2</sup> -te = vx prt pl 3
<sup>1</sup> -enä = cpx nusg dat sg 3	<sup>1</sup> -i = cpx nusg nom sg 3
<sup>2</sup> -enä = cpx nusg dat pl 3	<sup>2</sup> -i = cpx nusg nom pl 3
<sup>1</sup> -lärenä = cpx nupl dat sg 3	<sup>1</sup> -di = vx prt sg 3
<sup>2</sup> -lärenä = cpx nupl dat pl 3	<sup>2</sup> -di = vx prt pl 3
<sup>1</sup> -närenä = cpx nupl dat sg 3	<sup>1</sup> -madï = vx prt sg 3 neg
<sup>2</sup> -närenä = cpx nupl dat pl 3	<sup>2</sup> -madï = vx prt pl 3 neg
<sup>1</sup> -senä = cpx nusg dat sg 3	-magajï = vx opt sg 3
<sup>2</sup> -senä = cpx nusg dat pl 3	-nï = ex nusg acc
-ηä = cpx nusg dat sg 2	-mni = cpx nusg acc sg 1
-enä = cpx nusg dat sg 2	-imni = cpx nusg acc sg 1

<i>-larimnī</i>	= cpx nupl acc sg 1	<i>-dem</i>	= vx prt sg 1
<i>-narimnī</i>	= cpx nupl acc sg 1	<i>-mädem</i>	= vx prt sg 1 neg
<i>-ηnī</i>	= cpx nusg acc sg 2	<i>-mägäjem</i>	= vx opt sg 1
<i>-iηnī</i>	= cpx nusg acc sg 2	<i>-lärem</i>	= cpx nupl nom sg 1
<i>-larīηnī</i>	= cpx nupl acc sg 2	<i>-närem</i>	= cpx nupl nom sg 1
<i>-nariηnī</i>	= cpx nupl acc sg 2	<i>-tem</i>	= vx prt sg 1
<i>-larnī</i>	= cx nupl acc	<i>-im</i>	= vx imper sg 1
<i>-narnī</i>	= cx nupl acc	<i>-im</i>	= vx imper sg 1 neg
<i>-biznī</i>	= cpx nusg acc pl 1	<i>-im</i>	= cpx nusg nom sg 1
<i>-ibiznī</i>	= cpx nusg acc pl 1	<i>-dim</i>	= vx prt sg 1
<i>-laribiznī</i>	= cpx nupl acc pl 1	<i>-madim</i>	= vx prt sg 1 neg
<i>-naribiznī</i>	= cpx nupl acc pl 1	<i>-magajim</i>	= vx opt sg 1
<i>-giznī</i>	= cpx nusg acc pl 2	<i>-larim</i>	= cpx nupl nom sg 1
<i>-igiznī</i>	= cpx nusg acc pl 2	<i>-narim</i>	= cpx nupl nom sg 1
<i>-larigiznī</i>	= cpx nupl acc pl 2	<i>-tim</i>	= vx prt sg 1
<i>-narigiznī</i>	= cpx nupl acc pl 2	<i>-ijm</i>	= vx imper sg 1
<i>¹-lari</i>	= cpx nupl nom sg 3	<i>-mijm</i>	= vx imper sg 1 neg
<i>²-lari</i>	= cpx nupl nom pl 3	<i>-dan</i>	= cx nusg abl
<i>¹-nari</i>	= cpx nupl nom sg 3	<i>-lardan</i>	= cx nupl abl
<i>²-nari</i>	= cpx nupl nom pl 3	<i>-nardan</i>	= cx nupl abl
<i>¹-si</i>	= cpx nusg nom sg 3	<i>-gizdan</i>	= cpx nusg abl pl 2
<i>²-si</i>	= cpx nusg nom pl 3	<i>-igizdan</i>	= cpx nusg abl pl 2
<i>¹-ti</i>	= vx prt sg 3	<i>-larigizdan</i>	= cpx nupl abl pl 2
<i>²-ti</i>	= vx prt pl 3	<i>-narigizdan</i>	= cpx nupl abl pl 2
<i>-k</i>	= vx imper pl 1	<i>-nan</i>	= cx nusg abl
<i>-sak</i>	= vx cond pl 1	<i>-mnan</i>	= cpx nusg abl sg 1
<i>-masak</i>	= vx cond pl 1 neg	<i>-iinan</i>	= cpx nusg abl sg 1
<i>-säk</i>	= vx cond pl 1	<i>-larimnan</i>	= cpx nupl abl sg 1
<i>-mäsäk</i>	= vx cond pl 1 neg	<i>-narinman</i>	= cpx nupl abl sg 1
<i>-dek</i>	= vx prt pl 1	<i>¹-iinan</i>	= cpx nusg abl sg 3
<i>-mädek</i>	= vx prt pl 1 neg	<i>²-iinan</i>	= cpx nusg abl pl 3
<i>-mägäjek</i>	= vx opt pl 1	<i>¹-larinan</i>	= cpx nupl abl sg 3
<i>-tek</i>	= vx prt pl 1	<i>²-larinan</i>	= cpx nupl abl pl 3
<i>-ik</i>	= vx imper pl 1	<i>¹-narinan</i>	= cpx nupl abl sg 3
<i>-mik</i>	= vx imper pl 1 neg	<i>²-narinan</i>	= cpx nupl abl pl 3
<i>-dik</i>	= vx prt pl 1	<i>¹-sinnan</i>	= cpx nusg abl sg 3
<i>-madik</i>	= vx prt pl 1 neg	<i>²-sinnan</i>	= cpx nusg abl pl 3
<i>-magajik</i>	= vx opt pl 1	<i>-ηnan</i>	= cpx nusg abl sg 2
<i>-iik</i>	= vx prt pl 1	<i>-iηnan</i>	= cpx nusg abl sg 2
<i>-ijk</i>	= vx imper pl 1	<i>-larijnan</i>	= cpx nupl abl sg 2
<i>-mijk</i>	= vx imper pl 1 neg	<i>-nariηnan</i>	= cpx nupl abl sg 2
<i>-m</i>	= cpx nusg nom sg 1	<i>-bıznan</i>	= cpx nusg abl pl 1
<i>-mam</i>	= vx aor sg 1 neg	<i>-ibıznan</i>	= cpx nusg abl pl 1
<i>-sam</i>	= vx cond sg 1	<i>-laribıznan</i>	= cpx nupl abl pl 1
<i>-masam</i>	= vx cond sg 1 neg	<i>-naribıznan</i>	= cpx nupl abl pl 1
<i>-mäm</i>	= vx aor sg 1 neg	<i>-tan</i>	= cx nusg abl
<i>-säm</i>	= vx cond sg 1	<i>-dän</i>	= cx nusg abl
<i>-mäsäm</i>	= vx cond sg 1 neg	<i>-lärdän</i>	= cx nusg abl
<i>-em</i>	= cpx nusg nom sg 1	<i>-närdän</i>	= cx nupl abl

-gezdän = cpx nusg abl pl 2	<sup>2</sup> -sin = vx imper pl 3
-egezdän = cpx nusg abl pl 2	<sup>3</sup> -sin = cpx nusg acc sg 3
-läregezdän = cpx nupl abl pl 2	<sup>4</sup> -sin = cpx nusg acc pl 3
-näregezdän = cpx nupl abl pl 2	<sup>1</sup> -masin = vx imper sg 3 neg
-nän = cx nusg abl sg 1	<sup>2</sup> -mäsin = vx imper pl 3 neg
-mnän = cpx nusg abl sg 1	<sup>1</sup> -η = vx nopr sg 2
-eminän = cpx nusg abl sg 1	<sup>2</sup> -η = cpx nusg nom sg 2
-läremän = cpx nupl abl sg 1	-saŋ = vx cond sg 2
-näremän = cpx nupl abl sg 1	-masaŋ = vx cond sg 2 neg
<sup>1</sup> -ennän = cpx nusg abl sg 3	-säŋ = vx cond sg 2
<sup>2</sup> -ennän = cpx nusg abl pl 3	-mäsäŋ = vx cond sg 2 neg
<sup>1</sup> -lärenän = cpx nupl abl sg 3	-eŋ = cpx nusg nom sg 2
<sup>2</sup> -lärenän = cpx nupl abl pl 3	-deŋ = vx prt sg 2
<sup>1</sup> -närenän = cpx nupl abl sg 3	-mädeŋ = vx prt sg 2 neg
<sup>2</sup> -närenän = cpx nupl abl pl 3	-mägäjeŋ = vx opt sg 2
<sup>1</sup> -sennän = cpx nusg abl sg 3	-neŋ = cx nusg gen
<sup>2</sup> -sennän = cpx nusg abl pl 3	<sup>1</sup> -eneŋ = cpx nusg gen sg 3
-ηnän = cpx nusg abl sg 2	<sup>2</sup> -eneŋ = cpx nusg gen pl 3
-eŋnän = cpx nusg abl sg 2	<sup>1</sup> -läreneŋ = cpx nupl gen sg 3
-läreŋnän = cpx nupl abl sg 2	<sup>2</sup> -läreneŋ = cpx nupl gen pl 3
-näreŋnän = cpx nupl abl sg 2	<sup>1</sup> -näreneŋ = cpx nupl gen sg 3
-beznän = cpx nusg abl pl 1	<sup>2</sup> -näreneŋ = cpx nupl gen pl 3
-ebezän = cpx nusg abl pl 1	<sup>1</sup> -seneŋ = cpx nusg gen sg 3
-lärebeznän = cpx nupl abl pl 1	<sup>2</sup> -seneŋ = cpx nusg gen pl 3
-närebeznän = cpx nupl abl pl 1	-mneŋ = cpx nusg gen sg 1
-tän = cx nusg abl	-emneŋ = cpx nusg gen sg 4
<sup>1</sup> -en = cpx nusg acc sg 3	-läremneŋ = cpx nupl gen sg 1
<sup>2</sup> -en = cpx nusg acc pl 3	-näremneŋ = cpx nupl gen sg 1
-men = vx nopr sg 1	-ηneŋ = cpx nusg gen sg 2
-mämen = vx aor sg 1 neg	-eŋneŋ = cpx nusg gen sg 2
<sup>1</sup> -lären = cpx nupl acc sg 3	-läreŋneŋ = cpx nupl gen sg 2
<sup>2</sup> -lären = cpx nupl acc pl 3	-näreŋneŋ = cpx nupl gen sg 2
<sup>1</sup> -nären = cpx nupl acc sg 3	-lärneŋ = cx nupl gen
<sup>2</sup> -nären = cpx nupl acc pl 3	-närneŋ = cx nupl gen
<sup>1</sup> -sen = vx imper sg 3	-bezneŋ = cpx nusg gen pl 1
<sup>2</sup> -sen = vx imper pl 3	-ebezneŋ = cpx nusg gen pl 1
<sup>3</sup> -sen = cpx nusg acc sg 3	-lärebeznəŋ = cpx nupl gen pl 1
<sup>4</sup> -sen = cpx nusg acc pl 3	-närebeznəŋ = cpx nupl gen pl 1
<sup>1</sup> -mäsen = vx imper sg 3 neg	-gezneŋ = cpx nusg gen pl 2
<sup>2</sup> -mäsen = vx imper pl 3 neg	-egezneŋ = cpx nusg gen pl 2
<sup>1</sup> -in = cpx nusg acc sg 3	-läregezneŋ = cpx nupl gen pl 2
<sup>2</sup> -in = cpx nusg acc pl 3	-näregezneŋ = cpx nupl gen pl 2
-miŋ = vx nopr sg 1	-läreŋ = cpx nupl nom sg 2
-mamín = vx aor sg 1 neg	-näreŋ = cpx nupl nom sg 2
<sup>1</sup> -larín = cpx nupl acc sg 3	-seŋ = vx nopr sg 2
<sup>2</sup> -larín = cpx nupl acc pl 3	-teŋ = vx prt sg 2
<sup>1</sup> -narín = cpx nupl acc sg 3	-tiŋ = cpx nusg nom sg 2
<sup>2</sup> -narín = cpx nupl acc pl 3	-diŋ = vx prt sg 2
<sup>1</sup> -sín = vx imper sg 3	-madiŋ = vx prt sg 2 neg

<i>-magajīη</i>	= vx opt sg 2	<i>-delär</i>	= vx prt pl 3
<i>-nīη</i>	= cx nusg gen	<i>-mädelär</i>	= vx prt pl 3 neg
<i>¹-inīη</i>	= cpx nusg gen sg 3	<i>-telär</i>	= vx prt pl 3
<i>²-inīη</i>	= cpx nusg gen pl 3	<i>¹-när</i>	= vx nopr pl 3
<i>¹-larinīη</i>	= cpx nupl gen sg 3	<i>²-när</i>	= cx nupl nom
<i>²-larinīη</i>	= cpx nupl gen pl 3	<i>-sennär</i>	= vx imper pl 3
<i>¹-narinīη</i>	= cpx nupl gen sg 3	<i>-mäsenär</i>	= vx imper pl 3 neg
<i>²-narinīη</i>	= cpx nupl gen pl 3	<i>-der</i>	= vx nopr sg 3 arch
<i>¹-sinīη</i>	= cpx nusg gen sg 3	<i>-länder</i>	= vx nopr pl 3 arch
<i>²-sinīη</i>	= cpx nusg gen pl 3	<i>-närder</i>	= vx nopr pl 3 arch
<i>-mnīη</i>	= cpx nusg gen sg 1	<i>-ter</i>	= vx nopr sg 3 arch
<i>-imnīη</i>	= cpx nusg gen sg 1	<i>-dir</i>	= vx nopr sg 3 arch
<i>-larīmnīη</i>	= cpx nupl gen sg 1	<i>-landir</i>	= vx nopr pl 3 arch
<i>-narīmnīη</i>	= cpx nupl gen sg 1	<i>-nardir</i>	= vx nopr pl 3 arch
<i>-ηnīη</i>	= cpx nusg gen sg 2	<i>-tir</i>	= vx nopr sg 3 arch
<i>-iηnīη</i>	= cpx nusg gen sg 2	<i>¹-bez</i>	= vx nopr pl 1
<i>-lariηnīη</i>	= cpx nupl gen sg 2	<i>²-bez</i>	= cpx nusg nom pl 1
<i>-narīηnīη</i>	= cpx nunpl gen sg 2	<i>-mäbez</i>	= vx aor pl 1 neg
<i>-larnīη</i>	= cx nupl gen	<i>-ebez</i>	= cpx nusg nom pl 1
<i>-narnīη</i>	= cx nupl gen	<i>-lärebez</i>	= cpx nupl nom pl 1
<i>-bıznīη</i>	= cpx nusg gen pl 1	<i>-närebez</i>	= cpx nupl nom pl 1
<i>-ibıznīη</i>	= cpx nusg gen pl 1	<i>¹-gez</i>	= vx imper pl 2
<i>-laribıznīη</i>	= cpx nupl gen pl 1	<i>²-gez</i>	= cpx nusg nom pl 2
<i>-naribıznīη</i>	= cpx nupl gen pl 1	<i>-mägez</i>	= vx imper pl 2 neg
<i>-gıznīη</i>	= cpx nusg gen pl 2	<i>-sägez</i>	= vx cond pl 2
<i>-igıznīη</i>	= cpx nusg gen pl 2	<i>-mäsägez</i>	= vx cond pl 2 neg
<i>-larigıznīη</i>	= cpx nupl gen pl 2	<i>¹-egez</i>	= vx imper pl 2
<i>-narigıznīη</i>	= cpx nupl gen pl 2	<i>²-egez</i>	= cpx nusg nom pl 2
<i>-larīη</i>	= cpx nupl nom sg 2	<i>-degez</i>	= vx prt pl 2
<i>-nariη</i>	= cpx nupl nom sg 2	<i>-mädegez</i>	= vx prt pl 2 neg
<i>-sīη</i>	= vx nopr sg 2	<i>-mägäjegez</i>	= vx opt pl 2
<i>-tīη</i>	= vx prt sg 2	<i>-läregez</i>	= cpx nupl nom pl 2
<i>¹-lar</i>	= vx nopr pl 3	<i>-näregez</i>	= cpx nupl nom pl 2
<i>²-lar</i>	= cx nupl nom	<i>-tegez</i>	= vx prt pl 2
<i>-salar</i>	= vx cond pl 3	<i>-sez</i>	= vx nopr pl 2
<i>-masalar</i>	= vx cond pl 3 neg	<i>¹-biz</i>	= vx nopr pl 1
<i>-dilar</i>	= vx prt pl 3	<i>²-biz</i>	= cpx nusg nom pl 1
<i>-madilar</i>	= vx prt pl 3 neg	<i>-mabiz</i>	= vx aor pl 1 neg
<i>-tilar</i>	= vx prt pl 3	<i>-ibiz</i>	= cpx nusg nom pl 1
<i>-magajlar</i>	= vx opt pl 3	<i>-laribiz</i>	= cpx nupl nom pl 1
<i>-mägäjlär</i>	= vx opt pl 3	<i>-naribiz</i>	= cpx nupl nom pl 1
<i>¹-nar</i>	= vx nopr pl 3	<i>¹-giz</i>	= vx imper pl 2
<i>²-nar</i>	= cx nupl nom	<i>²-giz</i>	= cpx nusg nom pl 2
<i>-sinnar</i>	= vx imper pl 3	<i>-magiz</i>	= vx imper pl 2 neg
<i>-masinnar</i>	= vx imper pl 3 neg	<i>-sagiz</i>	= vx cond pl 2
<i>¹-lär</i>	= vx nopr pl 3	<i>-masagiz</i>	= vx cond pl 2 neg
<i>²-lär</i>	= cx nupl nom	<i>¹-igiz</i>	= vx imper pl 2
<i>-sälär</i>	= vx cond pl 3	<i>²-igiz</i>	= cpx nusg nom pl 2
<i>-mäsälär</i>	= vx cond pl 3 neg	<i>-dögiz</i>	= vx prt pl 2

<i>-madiḡız</i> = vx prt pl 2 neg	<i>-nariḡız</i> = cpx nupl nom pl 2
<i>-magajiḡız</i> = vx opt pl 2	<i>-tiḡız</i> = vx prt pl 2
<i>-lariḡız</i> = cpx nupl nom pl 2	<i>-siz</i> = vx noopr pl 2

## II. WORTBILDUNGSSUFFIXE, PARTIKELN

<i>1.-a-</i> = sf vdev	<i>-na</i> = sf vdep
<i>2.-a-</i> = sf vden	<i>-sana</i> = pur
<i>3.-a-*</i> = sf vdea	<i>-ra-</i> = sf vdev
<i>4.-a</i> = sf vdep	<i>-imsıra-</i> = sf vdev dem
<i>5.-a</i> = sf geprs I	<i>1.-sa-*</i> = sf vden
<i>6.-a</i> = sf ndev	<i>2.-sa</i> = sf nden
<i>7.-a</i> = sf nden fem	<i>-msa*</i> = sf adea dem
<i>8.-a</i> = sf ndep	<i>-ša-*</i> = sf vdev
<i>1.-ča</i> = sf ndev	<i>-ša</i> = sf ndev
<i>2.-ča</i> = sf nden	<i>1.-lata</i> = sf advden
<i>3.-ča</i> = sf ndea	<i>2.-lata</i> = sf advdea
<i>4.-ča</i> = sf aden	<i>3.-lata</i> = sf advdenum
<i>5.-ča*</i> = sf adea dem	<i>-imta</i> = sf ndev
<i>6.-ča</i> = sf advden	<i>1.-ä-</i> = sf vdev
<i>7.-ča</i> = sf advdea	<i>2.-ä-</i> = sf vden
<i>8.-ča</i> = sf advdepaprt	<i>3.-ä-</i> = sf vdep
<i>9.-ča</i> = sf advdepron	<i>4.-ä</i> = sf geprs I
<i>10.-ča</i> = sf advdenum	<i>5.-ä</i> = sf ndev
<i>11.-ča</i> = sf advdeadv	<i>6.-ä</i> = sf nden fem
<i>1.-mijča</i> = sf geprs I neg	<i>7.-ä</i> = sf ndep
<i>2.-mijča</i> = sf geprs II neg	<i>1.-čä</i> = sf ndev
<i>3.-mijča</i> = sf gefut neg	<i>2.-čä</i> = sf nden
<i>-larča</i> = sf num appr	<i>3.-čä</i> = sf ndea
<i>-narča</i> = sf num appr	<i>4.-čä</i> = sf aden
<i>-da-</i> = sf vdep	<i>5.-čä</i> = sf advden
<i>-ilda-</i> = sf vdep	<i>6.-čä</i> = sf advdea
<i>-kilda-*</i> = sf vdep	<i>7.-čä</i> = sf advdepaprt
<i>-irda-*</i> = sf vdep	<i>8.-čä</i> = sf advdepron
<i>-ga</i> = sf ndep	<i>9.-čä</i> = sf advdenum
<i>1.-ka</i> = sf ndev	<i>10.-čä</i> = sf advdeadv
<i>2.-ka*</i> = sf nde.   dem	<i>1.-mičä</i> = sf geprs I neg
<i>1.-la-</i> = sf vden	<i>2.-mičä</i> = sf geprs II neg
<i>2.-la-</i> = sf vdea	<i>3.-mičä</i> = sf gefut neg
<i>3.-la-</i> = sf vdenum	<i>-lärčä</i> = sf num appr
<i>4.-la-</i> = sf vdeadv	<i>-närčä</i> = sf num appr
<i>5.-la-</i> = sf vdep	<i>-dä-</i> = sf vdep
<i>-ala-</i> = sf vdev	<i>-eldä-</i> = sf vdep
<i>-gala-</i> = sf vdev fre	<i>-gä</i> = sf ndep
<i>-kala-</i> = sf vdev fre	<i>-kä</i> = sf ndev
<i>1.-ma</i> = sf ndev	<i>1.-lä-</i> = sf vden
<i>2.-ma</i> = sf nde. *	<i>2.-lä-</i> = sf vdea
<i>3.-ma</i> = sf adev	<i>3.-lä-</i> = sf vdenum

<sup>4</sup> -lä-	= sf vdeadv	<sup>1</sup> -e-	= sf dev
<sup>5</sup> -lä-	= sf vdep	<sup>2</sup> -e	= sf adev
-älä-	= sf vdev	<sup>1</sup> -če	= sf nden
-gälä-	= sf vdev fre	<sup>2</sup> -če	= sf ndenum
-kälä-	= sf vdev fre	<sup>3</sup> -če	= sf aden
<sup>1</sup> -mä	= sf ndev	<sup>4</sup> -če	= pur
<sup>2</sup> -mä	= sf nde•	-miče	= sf gefut neg
<sup>3</sup> -mä	= sf adev	-mákče	= sf ndev inten
-nä-	= sf vdep	-nče	= sf num ord
-sänä	= pur	-gänče	= sf gefut
-rä-	= sf vdev	-mägänče	= sf gefut neg
-emserä-	= sf vdev dem	-känče	= sf gefut
-sä	= sf nden	-enče	= sf num ord
<sup>1</sup> -läyü*	= sf advdev	-üče	= sf paprs I
<sup>2</sup> -läyü	= sf advden	-määüče	= sf paprs I neg
<sup>3</sup> -läyü	= sf advdea	-güče	= sf paprs I arch
<sup>4</sup> -läyü	= sf advdenum	-küče	= sf paprs I arch
-emtä	= sf ndev	<sup>1</sup> -ge	= sf ndev
-ač	= sf ndev	<sup>2</sup> -ge	= sf aden
<sup>1</sup> -gac	= sf ndev	<sup>3</sup> -ge	= sf adeadv
<sup>2</sup> -gac	= sf geprt	<sup>1</sup> -ke	= sf ndev
-magac	= sf geprt neg	<sup>2</sup> -ke	= sf aden
<sup>1</sup> -kač	= sf ndev	<sup>3</sup> -ke	= sf adepron
<sup>2</sup> -kač	= sf geprt	<sup>4</sup> -ke	= sf adeadv
-lac	= sf aden	-neke	= sf adespron
-mač	= sf nde•	-enke	= sf adev
-äč	= sf ndev	<sup>1</sup> -le	= sf nden
<sup>1</sup> -gäč	= sf ndev	<sup>2</sup> -le	= sf ndenum
<sup>2</sup> -gäč	= sf geprt	<sup>3</sup> -le	= sf aden
-mägäč	= sf geprt neg	<sup>4</sup> -le	= sf adea
<sup>1</sup> -käč	= sf ndev	<sup>5</sup> -le	= sf adenum
<sup>2</sup> -käč	= sf geprt	<sup>6</sup> -le*	= sf adeadv
-läč	= sf aden	<sup>1</sup> -me	= pid
-mäč	= sf nde•	<sup>2</sup> -me	= pir
<sup>1</sup> -eč	= sf ndev	-se-*	= sf vden
<sup>2</sup> -eč	= sf adev	-äse	= sf panec
<sup>1</sup> -geč	= sf ndev	-ise	= sf panec
<sup>2</sup> -geč	= sf adev	-elte	= sf ndep
<sup>1</sup> -keč	= sf ndev	-ente	= sf ndev
<sup>2</sup> -keč	= sf adev	-i	= sf geprs I
-več	= sf ndev	<sup>1</sup> -li*	= sf advdev
<sup>1</sup> -ič	= sf ndev	<sup>2</sup> -li	= sf advden
<sup>2</sup> -ič	= sf adev	<sup>3</sup> -li	= sf advdea
<sup>3</sup> -ič*	= sf aden	<sup>4</sup> -li	= sf advdepron
<sup>1</sup> -gič	= sf ndev	<sup>1</sup> -mi	= sf geprs I neg
<sup>2</sup> -gič	= sf adev	<sup>2</sup> -mi	= sf geprs II neg
<sup>1</sup> -kič	= sf ndev	-meni	= pir
<sup>2</sup> -kič	= sf adev	-mini	= pir
-vič	= sf ndev	<sup>1</sup> -i-	= sf dev

<sup>2</sup> - <i>i</i>	= sf adev	<sup>3</sup> - <i>daj</i>	= sf advdepa
<sup>1</sup> - <i>či</i>	= sf nden	- <i>gaj</i> *	= sf ade•
<sup>2</sup> - <i>či</i>	= sf ndenum	- <i>kaj</i>	= sf nden dem
<sup>3</sup> - <i>či</i>	= sf aden	<sup>1</sup> - <i>laj</i>	= sf advden
<sup>4</sup> - <i>či</i> *	= sf advdepron	<sup>2</sup> - <i>laj</i>	= sf advdea
<sup>5</sup> - <i>či</i>	= pur	<sup>3</sup> - <i>laj</i>	= sf advdepron
- <i>mijči</i>	= sf gefut neg	<sup>1</sup> - <i>taj</i>	= sf advden
- <i>makči</i>	= sf ndev inten	<sup>2</sup> - <i>taj</i>	= sf advdea
- <i>nči</i>	= sf num ord	<sup>3</sup> - <i>taj</i>	= sf advdepa
- <i>ganči</i>	= sf gefut	<sup>1</sup> - <i>äj</i>	= sf vdea
- <i>maganči</i>	= sf gefut neg	<sup>2</sup> - <i>äj</i>	= sf vdeadv
- <i>kanči</i>	= sf gefut	<sup>1</sup> - <i>däj</i>	= sf advden
- <i>lnči</i>	= sf num ord	<sup>2</sup> - <i>däj</i>	= sf advdea
- <i>uči</i>	= sf paprs I	<sup>3</sup> - <i>däj</i>	= sf advdepa
- <i>mauči</i>	= sf paprs I neg	<sup>4</sup> - <i>däj</i>	= sf advdepron
- <i>guči</i>	= sf paprs I arch	<sup>5</sup> - <i>däj</i> *	= sf advdenum
- <i>kuči</i>	= sf paprs I arch	- <i>käj</i>	= sf nden dem
<sup>1</sup> - <i>gi</i>	= sf ndev	<sup>1</sup> - <i>läj</i>	= sf advden
<sup>2</sup> - <i>gi</i>	= sf aden	<sup>2</sup> - <i>läj</i>	= sf advdea
<sup>3</sup> - <i>gi</i>	= sf adeadv	<sup>3</sup> - <i>läj</i>	= sf advdepron
- <i>ngi</i> *	= sf adea	<sup>1</sup> - <i>täj</i>	= sf ade• dem
<sup>1</sup> - <i>ki</i>	= sf ndev	<sup>2</sup> - <i>täj</i>	= sf advden
<sup>2</sup> - <i>ki</i>	= sf aden	<sup>3</sup> - <i>täj</i>	= sf advdea
<sup>3</sup> - <i>ki</i>	= sf adepron	<sup>4</sup> - <i>täj</i>	= sf advdepa
<sup>4</sup> - <i>ki</i>	= sf adeadv	- <i>tej</i> *	= sf ade• dem
- <i>niki</i>	= sf adepron	<sup>1</sup> - <i>ij</i>	= sf aden
- <i>inki</i>	= sf adev	<sup>2</sup> - <i>ij</i>	= sf geprs I
<sup>1</sup> - <i>li</i> *	= sf nden	- <i>dij</i> *	= sf advdepron
<sup>2</sup> - <i>li</i>	= sf ndenum	- <i>gij</i> *	= sf ade•
<sup>3</sup> - <i>li</i>	= sf aden	<sup>1</sup> - <i>lij</i>	= sf advdea
<sup>4</sup> - <i>li</i>	= sf adea	<sup>2</sup> - <i>lij</i>	= sf advdepron
<sup>5</sup> - <i>li</i>	= sf adenum	<sup>1</sup> - <i>mij</i>	= sf geprs I neg
<sup>1</sup> - <i>mi</i>	= pid	<sup>2</sup> - <i>mij</i>	= sf geprs II neg
<sup>2</sup> - <i>mi</i>	= pir	<sup>1</sup> - <i>k</i>	= sf ndev
- <i>pi</i> *	= sf ade•	<sup>2</sup> - <i>k</i>	= sf adev
<sup>1</sup> - <i>si</i> *	= sf vdea	<sup>1</sup> - <i>ak</i>	= sf ndev
<sup>2</sup> - <i>si</i> *	= sf adea	<sup>2</sup> - <i>ak</i>	= sf nden
- <i>asi</i>	= sf panec	<sup>3</sup> - <i>ak</i>	= sf adev
- <i>jsi</i>	= sf panec	<sup>1</sup> - <i>čak</i> *	= sf nden
<sup>1</sup> - <i>ti</i> *	= sf ndev	<sup>2</sup> - <i>čak</i>	= sf adev
<sup>2</sup> - <i>ti</i> *	= sf ade•	- <i>ačak</i>	= sf pafut I
- <i>ilti</i>	= sf ndep	- <i>jačak</i>	= sf pafut I
- <i>inti</i>	= sf ndev	- <i>majačak</i>	= sf pafut I neg
- <i>j</i>	= sf nden dem	<sup>1</sup> - <i>gak</i>	= sf ndev
<sup>1</sup> - <i>aj</i>	= sf vdea	<sup>2</sup> - <i>gak</i>	= sf adev
<sup>2</sup> - <i>aj</i>	= sf vdeadv	<sup>1</sup> - <i>kak</i>	= sf ndev
<sup>1</sup> - <i>daj</i>	= sf advden	<sup>2</sup> - <i>kak</i>	= sf adev
<sup>2</sup> - <i>daj</i>	= sf advdea	<sup>1</sup> - <i>mak</i>	= sf inf II
<sup>4</sup> - <i>daj</i>	= sf advdepron	<sup>2</sup> - <i>mak</i>	= sf ndev

<sup>3</sup> - <i>mak</i>	= sf nde.	<sup>2</sup> - <i>tek</i>	= sf nden
<sup>-mamak</sup>	= sf inf II neg	<sup>1</sup> - <i>ik</i>	= sf vden
<sup>-nak*</sup>	= sf adev	<sup>2</sup> - <i>ik</i>	= sf vdea
<sup>-rak</sup>	= sf compar	<sup>3</sup> - <i>ik</i>	= sf ndev
<sup>1</sup> - <i>sak*</i>	= sf adev	<sup>4</sup> - <i>ik*</i>	= sf nde.
<sup>2</sup> - <i>sak*</i>	= sf aden	<sup>5</sup> - <i>ik</i>	= sf adev
<sup>-šak</sup>	= sf adev	<sup>6</sup> - <i>ik</i>	= sf aden
<sup>1</sup> - <i>äk</i>	= sf ndev	<sup>1</sup> - <i>čik</i>	= sf ndev
<sup>2</sup> - <i>äk</i>	= sf adev	<sup>2</sup> - <i>čik</i>	= sf nden dem
<sup>1</sup> - <i>čäk*</i>	= sf ndev	<sup>3</sup> - <i>čik</i>	= sf nde.
<sup>2</sup> - <i>čäk</i>	= sf adev	<sup>4</sup> - <i>čik</i>	= sf adev
<sup>3</sup> - <i>čäk*</i>	= sf aden	<sup>1</sup> - <i>dik</i>	= sf ndev
<sup>-äčäk</sup>	= sf pafut I	<sup>2</sup> - <i>dik</i>	= sf nden
<sup>-jäčäk</sup>	= sf pafut I	<sup>3</sup> - <i>dik</i>	= sf adev
<sup>-mäjäčäk</sup>	= sf pafut I neg	<sup>4</sup> - <i>dik</i>	= sf ade.
<sup>1</sup> - <i>gäk</i>	= sf ndev	<sup>1</sup> - <i>lik</i>	= sf vdev
<sup>2</sup> - <i>gäk</i>	= sf adev	<sup>2</sup> - <i>lik</i>	= sf nden
<sup>1</sup> - <i>käk</i>	= af ndev	<sup>3</sup> - <i>lik</i>	= sf ndea
<sup>2</sup> - <i>käk</i>	= sf adev	<sup>4</sup> - <i>lik</i>	= sf ndenum
<sup>1</sup> - <i>mäk</i>	= sf inf II	<sup>5</sup> - <i>lik</i>	= sf aden
<sup>2</sup> - <i>mäk</i>	= sf ndev	<sup>6</sup> - <i>lik</i>	= sf adepa
<sup>3</sup> - <i>mäk</i>	= sf nde.	<sup>-mük*</sup>	= sf nde.
<sup>-mämäk</sup>	= sf inf II neg	<sup>1</sup> - <i>tik</i>	= sf ndev
<sup>-änäk*</sup>	= sf nden	<sup>2</sup> - <i>tik</i>	= sf nden
<sup>-räk</sup>	= compar	<sup>1</sup> - <i>l-</i>	= sf vdev pass
<sup>-šäk</sup>	= sf adev	<sup>2</sup> - <i>l-</i>	= sf vdea
<sup>-bäzäk*</sup>	= sf aden	<sup>3</sup> - <i>l</i>	= sf adenumord
<sup>1</sup> - <i>ek-</i>	= sf vden	<sup>-al</sup>	= sf ndev
<sup>2</sup> - <i>ek-</i>	= sf vdea	<sup>1</sup> - <i>äl-</i> *	= sf vden
<sup>3</sup> - <i>ek-</i> *	= sf vdenum	<sup>2</sup> - <i>äl-</i> *	= sf vdea
<sup>4</sup> - <i>ek</i>	= sf ndev	<sup>3</sup> - <i>äl</i>	= sf ndev
<sup>5</sup> - <i>ek</i>	= sf adev	<sup>-el-</sup>	= sf vdev pass
<sup>6</sup> - <i>ek</i>	= sf aden	<sup>-čel</sup>	= sf aden
<sup>1</sup> - <i>ček</i>	= sf ndev	<sup>1</sup> - <i>sel</i>	= sf aden
<sup>2</sup> - <i>ček</i>	= sf nden dem	<sup>2</sup> - <i>sel</i>	= sf adea dem
<sup>3</sup> - <i>ček</i>	= sf nde.	<sup>1</sup> - <i>il-</i>	= sf vdev pass
<sup>4</sup> - <i>ček</i>	= sf adev	<sup>2</sup> - <i>il</i>	= sf adev
<sup>1</sup> - <i>dek</i>	= sf ndev	<sup>-čil</sup>	= sf aden
<sup>2</sup> - <i>dek</i>	= sf nden	<sup>1</sup> - <i>sil</i>	= sf aden
<sup>3</sup> - <i>dek</i>	= sf ade	<sup>2</sup> - <i>sil</i> *	= sf adea dem
<sup>1</sup> - <i>lek-</i>	= sf vdev	<sup>1</sup> - <i>m</i>	= sf ndev
<sup>2</sup> - <i>lek</i>	= sf nden	<sup>2</sup> - <i>m</i>	= sf adev
<sup>3</sup> - <i>lek</i>	= sf ndea	<sup>-am</sup>	= sf adev
<sup>4</sup> - <i>lek*</i>	= sf ndepron	<sup>-dam</sup>	= sf ade.
<sup>5</sup> - <i>lek</i>	= sf ndenum	<sup>-kinam</sup>	= sf nden dem
<sup>6</sup> - <i>lek</i>	= sf ndep	<sup>-äm</sup>	= sf adev
<sup>7</sup> - <i>lek</i>	= sf aden	<sup>-däm</sup>	= sf ade.
<sup>-šek*</sup>	= sf adev	<sup>-käm*</sup>	= sf adev
<sup>1</sup> - <i>tek</i>	= sf ndev	<sup>-kenäm</sup>	= sf nden dem

<sup>1</sup> -em	= sf ndev	<sup>5</sup> -sen-	= sf vdep
<sup>2</sup> -em	= sf adev	<sup>1</sup> -in-	= sf vdev pass
-kenäjem	= sf nden dem	<sup>2</sup> -in-	= sf vdev refl
-lžem	= sf adea dem	<sup>3</sup> -in	= sf ndev
-elžem	= sf adea dem	<sup>4</sup> -in*	= sf aden
-keltem	= sf adea dem	<sup>5</sup> -in	= sf advden temp
<sup>1</sup> -im-	= sf ndev	-čin	= sf nden
<sup>2</sup> -im	= sf adev	<sup>1</sup> -gin	= sf ndev
-kīnajīm	= sf nden dem	<sup>2</sup> -gin	= sf adev
-lžīm	= sf adea dem	<sup>1</sup> -kin	= sf ndev
-ilžīm	= sf adea dem	<sup>2</sup> -kin	= sf adev
-kültim	= sf adea dem	<sup>1</sup> -sin-	= sf vden
<sup>1</sup> -n-	= sf vdev pass	<sup>2</sup> -sin-	= sf vdea
<sup>2</sup> -n-	= sf vdev refl	<sup>3</sup> -sin-	= sf vdepron
<sup>3</sup> -n	= sf advden temp	<sup>4</sup> -sin-	= sf vdeadv
-an	= sf ndev	<sup>5</sup> -sin-	= sf vdep
-čan	= sf aden	-p	= sf geprs II
<sup>1</sup> -gan	= sf vdev arch	<sup>1</sup> -lap	= sf num appr
<sup>2</sup> -gan	= sf paprt	<sup>2</sup> -lap	= sf advden
-lagan	= sf num appr	<sup>3</sup> -lap	= sf advdea
-magan	= sf paprt neg	<sup>4</sup> -lap	= sf advdenumcoll
<sup>1</sup> -kan-	= sf vdev arch	<sup>5</sup> -lap	= sf advdenumdistr
<sup>2</sup> -kan	= sf paprt	<sup>6</sup> -lap	= sf advdeadv
-man*	= sf nden	<sup>1</sup> -läp	= sf num appr
-sīman*	= sf aden	<sup>2</sup> -läp	= sf advden
-mastan	= sf geprs II neg	<sup>3</sup> -läp	= sf advdea
-än	= sf ndev	<sup>4</sup> -läp	= sf advdenumcoll
-čän	= sf aden	<sup>5</sup> -läp	= sf advdenumdistr
<sup>1</sup> -gän-	= sf vdev arch	<sup>6</sup> -läp	= sf advdeadv
<sup>2</sup> -gän	= sf paprt	-ep	= sf geprs II
-lögän	= sf num appr	-läsep	= sf advdenumcoll
-mögän	= sf paprt neg	-ip	= sf geprs II
-ärögän*	= sf num appr	-lašip	= sf advdenumcoll
<sup>1</sup> -kän-	= sf vdev arch	<sup>1</sup> -r-	= sf vdev fact
<sup>2</sup> -kän	= sf paprt	<sup>2</sup> -r-	= sf vdea
-mästän	= sf geprs II neg	<sup>3</sup> -r	= sf pafu II
<sup>1</sup> -en-	= sf vdev pass	<sup>1</sup> -ar-	= sf vdev fact
<sup>2</sup> -en-	= sf vdev refl	<sup>2</sup> -ar-	= sf vdea
<sup>3</sup> -en	= sf ndev	<sup>3</sup> -ar	= sf pafu II
<sup>4</sup> -en	= sf advden temp	<sup>4</sup> -ar	= sf num distr
-čen	= sf nden	-dar-	= sf vdev fact
<sup>1</sup> -gen	= sf ndev	-gar-	= sf vden
<sup>2</sup> -gen	= sf adev	<sup>1</sup> -kar-	= sf vdev fact
<sup>1</sup> -ken	= sf ndev	<sup>2</sup> -kar-	= sf vden
<sup>2</sup> -ken	= sf adev	-šar	= sf num distr
<sup>1</sup> -sen-	= sf vden	-išar	= sf num distr
<sup>2</sup> -sen-	= sf vdea	<sup>1</sup> -är-	= sf vdev fact
<sup>3</sup> -sen-	= sf vdepron	<sup>2</sup> -är-	= sf vdea
<sup>4</sup> -sen-	= sf vdeadv	<sup>3</sup> -är	= sf pafu II

<sup>4</sup> -är	= sf num distr	<sup>2</sup> -eš	= sf ndev
-där-	= sf vdev fact	<sup>3</sup> -eš	= sf adev
-gär-	= sf vden	<sup>1</sup> -iš-	= sf vdev rec
<sup>1</sup> -kär-	= sf vdev fact	<sup>2</sup> -iš-	= sf ndev
<sup>2</sup> -kär-	= sf vden	<sup>3</sup> -iš-	= sf adev
-šär	= sf num distr	-kis*	= sf ade•
-ešär	= sf num distr	-müs*	= sf ndev
<sup>1</sup> -er-	= sf vdev fact	-t-	= sf vdev fact
<sup>2</sup> -er	= sf pafu II	-at	= sf ndev
<sup>3</sup> -er*	= sf ndev	-sat-	= sf vdev fact
<sup>1</sup> -der-	= sf vdev fact	-ät	= sf ndev
<sup>2</sup> -der	= pid	-sät-	= sf vdev fact
<sup>1</sup> -ger-	= sf vdev fact	<sup>1</sup> -et-	= sf vdev fact
<sup>2</sup> -ger-	= sf vdea	<sup>2</sup> -et-	= sf vdea
<sup>3</sup> -ger	= sf adev	-set*	= sf vdea
<sup>1</sup> -ker-	= sf vdev fact	<sup>1</sup> -üt-	= sf vdev fact
<sup>2</sup> -ker-	= sf vdep	<sup>2</sup> -üt-	= sf vdea
<sup>3</sup> -ker	= sf adev	<sup>1</sup> -gelt	= sf adea dem
<sup>1</sup> -ter-	= sf vdev fact	<sup>2</sup> -gelt	= sf ade• dem
<sup>2</sup> -ter	= pid	<sup>1</sup> -kelt	= sf adea dem
-šter	= sp vdev fre	<sup>2</sup> -kelt*	= sf ade• dem
<sup>1</sup> -ir-	= sf vdev fact	<sup>1</sup> -gilt	= sf adea dem
<sup>2</sup> -ir	= sf pafu II	<sup>2</sup> -gilt	= sf ade• dem
<sup>1</sup> -dir-	= sf vdev fact	kilt	= sf adea dem
<sup>2</sup> -dir	= pid	<sup>1</sup> -u	= sf inf I
<sup>1</sup> -gir-	= sf vdev fact	<sup>2</sup> -u	= sf ndev
<sup>2</sup> -gir-	= sf vdep	-au	= sf num coll
<sup>3</sup> -gir	= sf adev	-mau	= sf inf I neg
<sup>1</sup> -kir-	= sf vdev fact	<sup>1</sup> -ču*	= sf nden
<sup>2</sup> -kir-	= sf vdep	<sup>2</sup> -ču	= sf ade•
<sup>3</sup> -kir	= sf adev	-ku	= sf ade•
<sup>1</sup> -tir-	= sf vdev fact	<sup>1</sup> -su*	= sf adev
<sup>2</sup> -tir	= pid	<sup>2</sup> -su*	= sf aden
-štir-	= sf vdev fre	<sup>3</sup> -su	= sf adea dem
-as	= sf nden dem	<sup>1</sup> -ü	= sf inf I
-mas	= sf pafu II neg	<sup>2</sup> -ü	= sf ndev
<sup>1</sup> -äs	= sf nden dem	-äü	= sf num coll
<sup>2</sup> -äs*	= sf aden	-mäü	= sf inf I neg
-mäs	= sf pafu II neg	-kü	= sf ade•
<sup>1</sup> -š-	= sf vdev rec	-sü	= sf adea dem
<sup>2</sup> -š-	= sf ndev	-az*	= sf ade•
<sup>3</sup> -š	= sf adev	-gaz-	= sf vdev fact
<sup>1</sup> -daš	= sf nden	-kaz-	= sf vdev fact
<sup>2</sup> -daš	= sf aden	-äz*	= sf aden
-taš	= sf nden	-gäz-	= sf vdev fact
<sup>1</sup> -däš	= sf nden	-käz-	= sf vdev fact
<sup>2</sup> -däš	= sf aden	-ez-	= sf vdev fact
-täš	= sf nden	-gez-	= sf vdev fact
<sup>1</sup> -eš-	= sf vdev rec	-kez-	= sf vdev fact

-sez = sf aden|car  
1.-iz- = sf vdev|fact  
2.-iz\* = sf adev

-giz- = sf vdev|fact  
-kitz- = sf vdev|fact  
-sitz = sf aden|car

